



Dieser Bericht ist elektronisch abgefasst und verteilt worden. Rechtliche Gültigkeit besitzt ausschließlich das Original des Berichtes auf Papier.

Prüfbericht

P 5667-2

Prüfauftrag:

**Bestimmung der
Kohlenstoffdioxid-Diffusionsstromdichte
(Permeabilität) an dem Beschichtungsstoff**

Cap-elast Phase 2

gemäß DIN EN 1062-6

Auftraggeber:

**Caparol Farben Lacke
Bautenschutz GmbH
Roßdörfer Straße 50
64372 Ober-Ramstadt**

Bearbeiter:

**J. Magner
D. Thron**

Datum des Prüfberichtes:

16.10.2008

Dieser Prüfbericht umfasst:

6 Seiten

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

1	VORGANG	3
2	PROBENEINGANG	3
3	PROBEKÖRPERHERSTELLUNG.....	3
4	PRÜFUNG.....	4
4.1	Durchführung und Berechnung.....	4
4.2	Ergebnisse	4
5	ZUSAMMENFASSUNG.....	5

1 VORGANG

Das Polymer Institut wurde durch die CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH, Ober-Ramstadt, beauftragt, die Prüfung der

Kohlenstoffdioxid-Diffusionsstromdichte (Permeabilität)

durchzuführen an dem Beschichtungsstoff

Cap-elast Phase 2

gemäß

DIN EN 1062-6 „Beschichtungsstoffe und Beschichtungssysteme für mineralische Untergründe und Beton im Außenbereich, Teil 6: Bestimmung der Kohlenstoffdioxid-Diffusionsstromdichte (Permeabilität)“
- Ausgabe 10/2002 -

2 PROBENEINGANG

Am 23.07.2008 wurde dem Polymer Institut folgender Stoff übergeben:

Tabelle 1: Probeneingang

Nr.	Stoff	Charge	Menge [kg]
1	Cap-elast Phase 2	2348100060	1,2

Nähere Angaben lagen dem Polymer Institut nicht vor.

3 PROBEKÖRPERHERSTELLUNG

Die Probekörper wurden von einem Mitarbeiter des Polymer Institutes im Normalklima nach EN 23270 [(23 ±2)°C und (50 ±5)%] als freie Filme auf einer Anti-Haft-Folie hergestellt.

Die Applikation erfolgte vereinbarungsgemäß in zwei Arbeitsgängen mittels Rolle und einer Verbrauchsmenge von je **299 g/m²**. Die Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen betrug 24 Stunden. Nach Erhärtung wurde die Trockenschichtdicke des Oberflächenschutzstoffs mit

320 µm

im Mittel mit Hilfe einer Bügelmessschraube an den freien Filmen des Stoffs ermittelt.

Im Anschluss wurden aus den freien Filmen mit einem Stanzwerkzeug kreisrunde Probekörper mit einem Durchmesser von 90 mm ausgeschnitten. Bis zur Prüfung lagerten die Probekörper weitere 7 Tage im Normalklima EN 23270 [(23 ±2)°C und (50 ±5)%].

4 PRÜFUNG

4.1 Durchführung und Berechnung

Die Bestimmung der Kohlenstoffdioxid-Durchlässigkeit erfolgte gemäß DIN EN 1062-6:2002-10,

Verfahren A - gravimetrische Methode

in einer Atmosphäre mit einem CO₂-Gehalt von (10 ±0,5) Vol.-%. Die Probekörper wurden über einen Messzeitraum von 14 Tagen geprüft. Die Auswertung entsprach Kapitel 9 der o.a. Norm.

4.2 Ergebnisse

Die Ergebnisse der Messungen, bereinigt um den Wasserpermeationseffekt, sind in der folgenden Tabelle 3 zusammengefasst. Es wurde der lineare Bereich zwischen dem Einlagerungs- und 14 Tag ausgewertet.

Tabelle 3: *Ergebnisse der Messung*

Nr.	CO ₂ -Diffusionsrate i [g/(m ² x d)]	Diffusions- äquivalente Luftschichtdicke s_d ¹⁾ [m]	CO ₂ -Diffusions- widerstandszahl μ ¹⁾ []
1	0,53	480	1,5 x 10 ⁶
2	0,51	500	1,5 x 10 ⁶
3	0,53	480	1,6 x 10 ⁶
MW	0,52	490	1,5 x 10⁶

¹⁾ gerundet auf 2 wertanzeigende Ziffern

MW Mittelwert

Die graphische Darstellung der Massenänderung in Abhängigkeit von der Zeit ist dem Bild 1 im Anhang zu entnehmen.

An der parallel durchgeführten Messung der Referenzfolie wurden keine Abweichungen von der vorgegebenen Toleranz festgestellt.

Eine Klassifizierung der Ergebnisse der Kohlendioxid-Diffusion sieht die EIN EN 1062-6 nicht vor.

5 ZUSAMMENFASSUNG

Im Polymer Institut wurde an dem Beschichtungsstoff

Cap-elast Phase 2

die Prüfung der

Kohlenstoffdioxid-Diffusionsstromdichte (Permeabilität)

gemäß

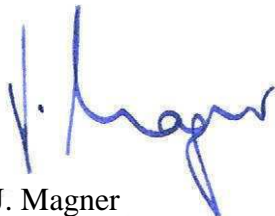
DIN EN 1062-6 „Beschichtungsstoffe und Beschichtungssysteme für mineralische Untergründe und Beton im Außenbereich, Teil 6: Bestimmung der Kohlenstoffdioxid-Diffusionsstromdichte (Permeabilität)“
- Ausgabe 10/2002 -

durchgeführt.

Über die Ergebnisse gibt die Tabelle im vorstehenden Kapitel Auskunft.

Flörsheim-Wicker, 16.10.2008

Der Prüfstellenleiter



J. Magner



Der Sachbearbeiter



D. Thron

Anhang 1

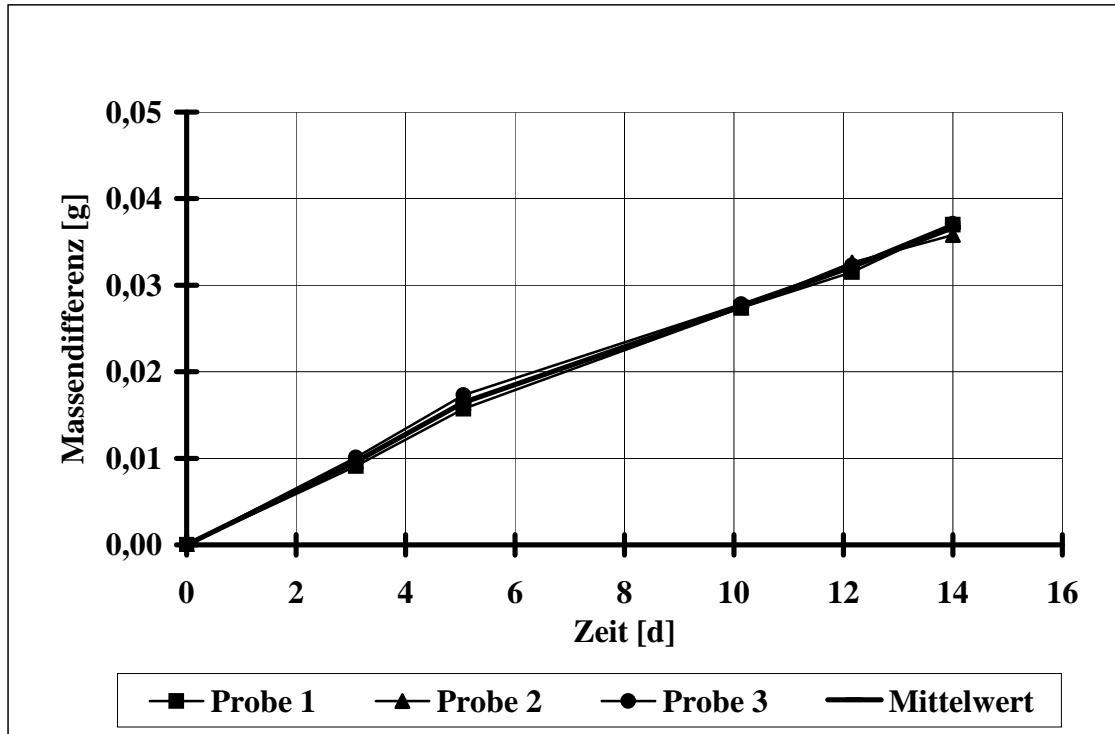


Bild 1: CO₂-Diffusion des Stoffs *Cap-elast Phase 2*